

# Orientierungshilfe zur WSDL-Datei Schnittstelle für Zertifizierungsstellen (Tierwohl Datenbank Stammdaten)

## 1 Einleitung

Dieses Dokument ist als Orientierungshilfe zu sehen. Technische Details zu Feldern und Typen entnehmen Sie bitte der WSDL-Datei.

Die WSDL liegt hier:

<https://datenbank.initiative-tierwohl.de/QSTierwohl/services/tierwohlAudit?wsdl>

(Die WSDL zum Testsystem liegt hier:

<https://test.qs-plattform.de/QSTierwohl/services/tierwohlAudit?wsdl>)

Die Authentifizierung geschieht über Web Service Security wie hier spezifiziert:

<http://docs.oasis-open.org/wss/2004/01/oasis-200401-wss-username-token-profile-1.0.pdf>

Benutzt wird der Passwort Typ "PasswordText" also das Passwort im Klartext.

BSP:

```
<soap:Header>
  <wsse:Security xmlns:wsse="http://docs.oasis-open.org/wss/2004/01/oasis-200401-wss-wssecurity-secext-1.0.xsd" soap:mustUnderstand="1">
    <wsse:UsernameToken
      xmlns:wsse="http://docs.oasis-open.org/wss/2004/01/oasis-200401-wss-wssecurity-secext-1.0.xsd"
      xmlns:wsu="http://docs.oasis-open.org/wss/2004/01/oasis-200401-wss-wssecurity-utility-1.0.xsd"
      wsu:Id="UsernameToken-2103065618">
      <wsse:Username
        xmlns:wsse="http://docs.oasis-open.org/wss/2004/01/oasis-200401-wss-wssecurity-secext-1.0.xsd">USERNAME</wsse:Username>
      <wsse:Password
        xmlns:wsse="http://docs.oasis-open.org/wss/2004/01/oasis-200401-wss-wssecurity-secext-1.0.xsd"
        Type="http://docs.oasis-open.org/wss/2004/01/oasis-200401-wss-username-token-profile-1.0#PasswordText">PASSWORD</wsse:Password>
      </wsse:UsernameToken>
    </wsse:Security>
</soap:Header>
```

IT-Dienstleister erhalten die Zugangsdaten über die Zertifizierungsstellen, für die sie entwickeln.

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an, auch unter der support-Nummer: +49 (0) 0228 35068 199  
(E-Mail: [support@q-s.de](mailto:support@q-s.de))

Im Dokument sind die Nachrichten mit ihren englischen Begriffen beschrieben.

Für alle Nachrichten, die die Zertifizierungsstelle abfragen kann, muss sie sich in der Anfrage mit ihrem Benutzernamen und Passwort identifizieren.

Hinweis: Das Programm 2024 entspricht dem aktuellen ITW-Programm („Stall plus Platz“, Frischluftstall oder Auslauf).

## 1.1 Allgemein

Die Zertifizierungsstellen Web-Service Schnittstelle dient der automatisierten Abarbeitung von Routineaufgaben wie zum Beispiel das Importieren von Auditberichten.

## 1.2 WSDL-Beschreibungsdatei

Die meisten Programmiersprachen sind in der Lage aus einer WSDL-Beschreibungsdatei (Web Services

Description Language) das Grundgerüst für eine Client-Anwendung automatisch zu generieren. Eine entsprechende Datei wird auch von QS-Tierwohl zur Verfügung gestellt.

Die WSDL-Beschreibungsdatei für das Zertifizierungsstellen Gateway wird bei Anfrage automatisch erstellt. Damit

wird sichergestellt, dass diese immer auf dem aktuellen Stand ist.

URL Produktivsystem:

<https://datenbank.initiative-tierwohl.de/QSTierwohl/services/tierwohlAudit?wsdl>

URL Testsystem:

<https://test.qs-plattform.de/QSTierwohl/services/tierwohlAudit?wsdl>

## 2 Schnittstellennachrichten

Für alle Nachrichten, die die Zertifizierungsstelle abfragen kann, muss sie sich in der Anfrage mit ihrem Benutzernamen und Passwort identifizieren. Als Antwort erhält sie die gewünschten Daten.

### 2.1 Nachricht Abfrage Prüfliste

WSDL-Name: `Checklists`

In der Anfrage muss als Filterkriterium die Angabe einer Produktionsart und eines Referenzdatums angegeben werden. Das Referenzdatum bestimmt zu welchem Zeitpunkt die Prüfliste gültig sein muss. Wenn keine Produktionsart angegeben ist, wird automatisch nach einer Checkliste für die Fleischwirtschaft gesucht.

Als Antwort erhält sie eine Liste mit Prüflistendatensätzen.

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
name	String, 200	X	Name
productionScope	String, 5		Produktionsart: P2001, P2004, P2008, P3001, P3004, P3016, P1001, P1002, P1008, P1132. Bei der Checkliste für die Fleischwirtschaft und Heimtierfutter wird keine Produktionsart gesendet.
type	Enumeration	X	Auditart: NORMAL (Normalaudit) nur landwirtschaftliche Prod.-arten. SPECIAL (Sonderaudit) nur landwirtschaftliche Prod.-arten.

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
			PARALLEL (Parallelaudit) nur landwirtschaftliche Prod.-arten. STOCKCHECK (Bestandscheck) nur landwirtschaftliche Prod.-arten. ITWAUDIT (ITW-Audit) nur Fleischwirtschaft. ITWSPECIAL (ITW-Sonderaudit) nur Fleischwirtschaft. ITWPARALLEL (ITW-Parallelaudit) nur Fleischwirtschaft. PFAUDIT (Heimtierfutter Audit) PFSPECIAL (Heimtierfutter Sonderaudit) PFPARALLEL (Heimtierfutter Parallelaudit)  Aus dem Typ der Prüfliste wird abgeleitet, welche Auditypen damit erzeugt werden können. Das Mapping ist meistens eins zu eins nach Namen. Außer bei Normalaudit, damit können folgende Audits hochgeladen werden: Programmaudit, Bestätigungsaudit und zusätzliches Bestätigungsaudit.
version	String, 15	X	Version
validFrom	Datum	X	Gültig von
validTo	Datum	X	Gültig bis
program	Enumeration	X	Angabe für welches ITW-Programm die Prüfliste gültig ist: P2021, P2024

Jeder Prüflistendatensatz enthält eine Liste mit allen Checkpunkten. Die Prüfliste enthält die Checkpunkte für alle ITW-Programme. Bei einer Auditierung werden nur die Checkpunkte ausgefüllt für die ITW-Programm des Audit-Berichts und alle niedrigeren Stufen.

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
key	Integer	X	Eindeutige Identifizierung des Checkpunktes.
number	String, 25	X	Nummer.
requirement	String, 350	X	Anforderung.
mandatory	Boolean	X	Grundanforderung.
value	Dezimal 6,2		Betrag.
valueBIO	Dezimal 6,2		Betrag für BIO Standorte.
title	Boolean		Info, ob der Checkpunkt eine Überschrift darstellt.
correctable	Boolean		Info, ob für den Checkpunkt eine Korrekturmaßnahme zulässig ist.
nonapplicableNotAllowed	Boolean		Info, ob die Antwort E zulässig ist.
nonapplicableOnly	Boolean		Info, ob nur die Antwort „E“ möglich ist.
itwLevel	Enumeration		Die ITW-Programm des Checkpunktes. Mögliche Werte sind: STALL FRISCHLUFT AUSLAUF

## 2.2 Nachricht Import Auditbericht

WSDL-Name: UploadAudits

Die Zertifizierungsstelle kann einen oder mehrere Auditberichte gleichzeitig senden.

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
auditStart	Zeitstempel	X	Auditanzfang
auditEnd	Zeitstempel	X	Auditende
duration	Integer	X	Dauer in Minuten.
type	AuditTypeEnum	X	Auditart. Die Auditart hier muss zu der Auditart der verwendeten Checkliste passen. PROGRAMAUDIT (Programmaudit) nur Landwirtschaft. CONFIRMATIONAUDIT (Bestätigungsaudit) nur Landwirtschaft. SPECIALAUDIT (Sonderaudit) nur Landwirtschaft. PARALLELAUDIT (Parallelaudit) nur Landwirtschaft. ADDITIONAL_CONFIRMATIONAUDIT (Zusätzliches Bestätigungsaudit) nur Landwirtschaft. STOCKCHECKAUDIT (Bestandscheck) nur Landwirtschaft. ITWAUDIT (ITW-Audit) nur Fleischwirtschaft. ITWSPECIAL (ITW-Sonderaudit) nur Fleischwirtschaft. ITWPARALLEL (ITW-Parallelaudit) nur Fleischwirtschaft. PFAUDIT (Heimtierfutter Audit) PFSPECIAL (Heimtierfutter Sonderaudit) PFPARALLEL (Heimtierfutter Parallelaudit)  Beispiel: Wenn für die zugrundeliegende Prüfliste eine Prüfliste vom Typ „NORMALAUDIT“ verwendet wird, kommen für ein importiertes Audit nur die Typen „PROGRAMAUDIT“, „CONFIRMATIONAUDIT“ oder „ADDITIONAL_CONFIRMATIONAUDIT“ in Frage.
checklistVersion	String, 15		Wird nicht verwendet. Kann später benutzt werden, falls die Checkliste nicht eindeutig zu identifizieren ist.
locationKey	WsLocationKey	X	Besteht aus locationNumber + productionScope
remark	String, 5000		Bemerkung
generalKO	Boolean		GeneralKO
remarkGeneralKO	String, 5000		Bemerkung GeneralKO
contactPerson	String, 200	X	Auskunftsperson
firstContact	Zeitstempel		Erste Kontaktaufnahme.
waitingTime	Integer		Tatsächliche Wartezeit in Minuten
auditor	String	X	Login des Auditors (wegen der Eindeutigkeit).

Für die Bereiche Fleischwirtschaft, Heimtierfutter, Rind, Schwein und Geflügel ist jeweils ein eigener Satz an speziellen Datenfeldern definiert. Pro Audit muss nur der passende Bereich gefüllt werden.

### Bereich Fleischwirtschaft

Produktionsarten 30 bis 92 und 880

WSDL-Name: WsMeatSectorAuditDataType

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
otherComments	Boolean	X	Sonstige Anmerkungen. Muss mit true oder false gefüllt werden, kann nicht leer bleiben.
otherCommentsText	String, 4000		Wenn „Sonstige Anmerkungen“ mit true gefüllt, muss hier ein Text hinterlegt werden.

### Bereich Heimtierfutter

Produktionsarten 501 bis 530

WSDL-Name: WsPetFoodAuditDataType

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
otherComments	Boolean	X	Sonstige Anmerkungen. Muss mit true oder false gefüllt werden, kann nicht leer bleiben.
otherCommentsText	String, 4000		Wenn „Sonstige Anmerkungen“ mit true gefüllt, muss hier ein Text hinterlegt werden.

### Bereich Rind

Produktionsarten 1001 bis 1008

WSDL-Name: WsCattleAuditDataType

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
animalCount	Integer		Tieranzahl
animalCountOK	Boolean		Tieranzahlmeldung in Ordnung
validFrom	Date		Gültig von
validTo	Date		Gültig bis
animalCountRemarks	String, 5000		Bemerkung zur Mengenangabe
itwLevel	Enumeration		Die ITW-Programm des Audits. Mögliche Werte sind: STALL  Gibt an für welche ITW-Programm das Audit gemacht wurde. Für Rind ist im Moment nur „Stall + Platz“ möglich.
changeAudit	Boolean		Im Moment nur zur Vorbereitung. Ist nur der Wert „false“ möglich.

### Bereich Schwein

Produktionsarten 2001 bis 2008

WSDL-Name: WsPigAuditDataType

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
animalCount	Integer		Tieranzahl
animalCountOK	Boolean		Tieranzahlmeldung in Ordnung
validFrom	Date		Gültig von
validTo	Date		Gültig bis
animalCountRemarks	String, 5000		Bemerkung zur Mengenangabe
itwLevel	Enumeration		Die ITW-Programm des Audits. Mögliche Werte sind: STALL FRISCHLUFT AUSLAUF  Gibt an für welche ITW-Programm das Audit gemacht wurde.
changeAudit	Boolean		Liefert die Information, ob es sich um ein Wechselaudit handelt. Ein Wechselaudit kann nur vom Typ Programmaudit sein.

## Bereich Geflügel

Produktionsarten 3001 bis 3016

WSDL-Name: WsPoultryAuditDataType

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
kgLWChicken	Integer		Nur für Standorte mit der Produktionsart 3001 relevant.
kgLWTurkeyM	Integer		Nur für Standorte mit der Produktionsart 3004 relevant.
kgLWTurkeyF	Integer		Nur für Standorte mit der Produktionsart 3004 relevant.
kgLWDuck	Integer		Nur für Standorte mit der Produktionsart 3016 relevant.
turkeyRearing	Boolean		Mit Putenaufzucht.
kgOK	Boolean		Mengenangabe in Ordnung.
validFrom	Date		Gültig von
validTo	Date		Gültig bis
kgRemarks	String, 5000		Bemerkung zur Mengenangabe
itwLevel	Enumeration		Die ITW-Programm des Audits. Mögliche Werte sind: STALL FRISCHLUFT AUSLAUF  Gibt an für welche ITW-Programm das Audit gemacht wurde.
changeAudit	Boolean		Liefert die Information, ob es sich um ein Wechselaudit handelt. Ein Wechselaudit kann nur vom Typ Programmaudit sein.

Für den Auditdatensatz wird eine Liste mit Checkpunktergebnissen angegeben. Die Anwendung weiß automatisch für welche ITW-Programm ein Checkpunkt gilt, deshalb muss die ITW Stufe hier nicht erneut angegeben werden.

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
key	Integer	X	Eindeutige Identifizierung des Checkpunktes der Prüfliste.
result	CheckpointResultEnum	X	Ergebnis: OK (A) CORRECTIVE (C) KO NONAPPLICABLE (E)
remark	String, 5000		Kommentar.
correctiveAdjustmentTerm	Datum		Korrekturmaßnahme Behebungsfrist.
deviation	String, 5000		Abweichung.
correctiveAction	String, 5000		Korrekturmaßnahme.
correctiveImplementation	String, 5000		Umsetzung der Korrekturmaßnahme.

### Initiative Tierwohl GmbH

Geschäftsführer: Dr. Alexander Hinrichs, Robert Römer  
Schwertberger Straße 14  
53177 Bonn  
Tel +49 (0) 228 3364850  
info@initiative-tierwohl.de